

**Niederschrift  
zur Sitzung des Ausschusses für Schule, Kultur und Soziales der  
Gemeinde Heist (öffentlich)**

**Sitzungstermin:** Montag, den 01.09.2014

**Sitzungsbeginn:** 20:05 Uhr

**Sitzungsende:** 21:15 Uhr

**Ort, Raum:** Restaurant Lindenhof, Großer Ring 7, 25492 Heist

**Anwesend sind:**

Bürgermeister

Herr Bürgermeister Jürgen Neumann  
CDU

Stimmberechtigte Mitglieder

|                      |     |              |
|----------------------|-----|--------------|
| Herr Ludwig Albrecht | CDU |              |
| Frau Ute Jäger       | CDU |              |
| Frau Marga Kohn      | CDU |              |
| Herr Stefan Ladiges  | SPD |              |
| Herr Gerrit Lienau   | CDU | Vorsitzender |
| Frau Andrea Mrosk    | FWH |              |
| Frau Silke Ohage     | FWH |              |
| Frau Ute Schleiden   | FWH |              |
| Herr Klaus Zipser    | SPD |              |

Außerdem anwesend

5 Bürger  
Frau Edith Robatzek

Beratende Mitglieder

|                                  |  |
|----------------------------------|--|
| Frau Elke Beyer                  | Vorsitzende des Seniorenbeirates Heist |
| DRK, Kreisverband Pinneberg e.V. | Frau Moscharki                         |
| Frau Elsbeth Kruse               |  |
| Frau Ute Münster                 |  |

Protokollführer/-in

Frau Gudrun Jabs

**Entschuldigt fehlen:**

Stimmberechtigte Mitglieder

|                     |     |
|---------------------|-----|
| Herr Gerhard Cordts | SPD |
| Frau Jana Scheiba   | CDU |

Beratende Mitglieder

Frau Regina Kattoll

Vorsitzende des  
Waldkindergartens  
Heist  
Elternbeiratsvorsit-  
zende

Frau Bianca Kühl

Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 21.08.2014 einberufen. Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.

Der Ausschuss für Schule, Kultur und Soziales der Gemeinde Heist ist beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich. Zu Punkt 9 der Tagesordnung wird die Öffentlichkeit ohne Aussprache ausgeschlossen.

Die Tagesordnung wird wie folgt geändert:

TOP 4: Berichte der Grundschule und der Betreuungsschule

Die Tagesordnung wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis: - einstimmig -

9 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, Enthaltungen

Daraus ergibt sich folgende **Tagesordnung**:

**Tagesordnung:**

1. Mitteilungen
2. Einwohnerfragestunde
3. Bericht der Kindertagesstättenleitungen
4. Bericht der Schule und der Betreuungsschule
5. Neuester Stand Erweiterung Kindergarten
6. Zuschussantrag vom Wendepunkt e.V. für das Jahr 2015  
Vorlage: 521/2014/HE/BV
7. Abholservice für Grünabfälle in Heist  
Vorlage: 523/2014/HE/BV
8. Verschiedenes

- 8.1. Gemeinsames Singen
- 8.2. Öffnungszeiten Krippengruppe DRK-Kita
- 8.3. Babywald
- 8.4. Hornissennest

**Protokoll:**

**zu 1      Mitteilungen**

Es liegen keine Mitteilungen vor.

**zu 2      Einwohnerfragestunde**

Ein Bürger bemängelt den Zustand der Außenanlagen nebst Spielgeräte und „Sandloch“ der DRK Kindertagesstätte. Er zeigt seinen Unmut darüber auf, dass der Fußweg an der Rosentwiete neu gestaltet wurde, und Seniorenspielgeräte angeschafft worden sind, aber sich seit Jahren beim Kindergarten nichts bewegte. Herr Lienau erläutert dazu, dass die Mittel für die Sanierung des Spielplatzes im Haushalt bereit stehen, jedoch soll dieser Bereich erst saniert werden, wenn mit dem Krippenanbau begonnen worden ist. Im Zuge des Anbaues soll je ein Spielplatz für die Krippenkinder und für die Regelkinder entstehen. Der Baubeginn ist derzeit nicht bekannt, da der Bewilligungsbescheid für die Fördermittel des Kreises noch nicht vorliegt, obwohl dieser bereits seit Mai 2014 dort vorliegt. Bürgermeister Neumann erklärt, dass die unterschiedlichen Interessen in der Gemeinde berücksichtigt werden müssen. Der Fußweg an der Rosentwiete musste wegen Stolperfallen saniert werden.

Der Bürger weist noch auf eine Elterninitiative hin, die im Februar die Äste und Büsche in der Einrichtung zurückgeschnitten haben. Dies wird von Ausschussmitgliedern begrüßt.

Ein weiterer Bürger bittet darum, mit der Sanierung des Spielplatzes in Teilbereichen zu beginnen. Der hintere Bereich der Kita wird von den Bau-tätigkeiten nicht beeinträchtigt.

**zu 3      Bericht der Kindertagesstättenleitungen**

Frau Münster berichtet, dass vor 3 Wochen versucht worden ist, im Kindergarten einzubrechen. Es wurde jedoch lediglich das Türschloss be-

schädigt. Die Mitarbeiter besuchen regelmäßig Fortbildungen und ein Mitarbeiter hat eine Ausbildung für psychomotorisches Turnen absolviert; er bildet jetzt auch die anderen Kollegen aus.

Der Hausmeister hat diverse Renovierungsarbeiten durchgeführt.

Die Nachfragen nach Krippenplätzen sind groß. Die Eltern werden an die Familienbildung verwiesen.

Herr Neumann berichtet, dass Frau Kattoll bald in Rente gehen wird. Eventuell muss dann ein neuer Träger für den Waldkindergarten gefunden werden. Er weist auf einen Bericht im Wedel-Schulauer-Tagesblatt hin, in dem über die Inklusionsmaßnahme bezgl. einer Mitarbeiterin des Waldkindergartens berichtet worden ist.

#### **zu 4 Bericht der Schule und der Betreuungsschule**

Frau Robatzek berichtet aus der Betreuungsschule, dass jetzt 13 neue Kinder aufgenommen worden sind. Es besuchen jetzt 50 Kinder die Betreuungsschule. Der Platz ist ausreichend. Am Essen nehmen 40 Kinder teil. Es wird in zwei Schichten gegessen. Lediglich die fehlende Garderobe ist ein Problem.

Die Betreuungsschule ist jetzt 20 Jahre alt. Hierzu findet am Freitag, den 5.9.2014 eine kleine Feier statt, zu der alle herzlich eingeladen sind. Herr Neumann lädt alle Kinder zu einem Eis ein.

Im Zuge der Umbaumaßnahmen „Familienzentrum“ soll die Betreuungsschule im nächsten Jahr auch einen Garderobenraum erhalten. Eine Zwischenlösung soll jetzt kurzfristig gefunden werden.

Frau Kruse berichtet, dass die Grundschule jetzt von 96 Schüler (Vorjahr 87) besucht wird. Eine Anmeldung für ein weiteres Kind liegt vor. Für das Schuljahr 2015/2016 wird mit einem weiteren Anstieg von Schülern gerechnet, so dass voraussichtlich wieder über 100 Schüler die Schule besuchen werden. Die Lehrerstunden wurden jetzt auch aufgestockt. Die neue Schulsekretärin, Frau Henke, hat sich gut eingearbeitet. An zwei Tagen in der Woche ist seit dem 01.09.2014 Herr Krause als Schulsozialarbeit an der Schule.

Das neue Spielgerät der Grundschule wird am 12.9.2014 aufgestellt. Ein Sponsorenlauf am 26.9.2014 soll dafür sorgen, dass dieses Gerät kurzfristig erweitert werden kann.

Herr Neumann berichtet von der sehr gelungenen Einschulungsfeier an der 27 Schüler eingeschult worden sind. Auch berichtet er, dass Frau Kruse zum Ende des Schuljahres in Rente gehen wird. Die Ausschreibung der Schulleiterstelle erfolgt durch das Ministerium.

**zu 5      Neuester Stand Erweiterung Kindergarten**

Seit dem 01.08.2013 haben Kinder unter 3 Jahren einen Rechtsanspruch auf einen Krippenplatz bzw. auf eine Betreuung in Tagespflege. Der Bedarf in Heist auf Einrichtung einer weiteren Krippengruppe wurde festgestellt und die Gemeindevertretung hat beschlossen, die entsprechenden Gelder zur Verfügung zu stellen.

Der Anbau der Krippengruppe wird rund 660.000 Euro kosten. Davon wird vom Land ein Zuschuss in Höhe von 330.000 Euro erwartet.

Ein entsprechender Antrag auf Förderung wurde beim Kreis Pinneberg gestellt. Die Eingangsbestätigung dieses Antrags kam erst nach 3 Monaten nach Antragstellung. Ein erstes Gespräch findet am 3.9.2014 statt. Erst nach dem die Zuschussbewilligung eingegangen ist, kann mit der Planung und dem Bau begonnen werden. Eine Terminplanung soll im Oktober stehen. Derzeit wird mit einer Fertigstellung im Sommer 2015 gerechnet.

Der Vorschlag Teilbereiche des Außengeländes des Kindergartens vorwegzunehmen wird aufgenommen. Es soll kurzfristig geprüft werden, welche Maßnahmen hier sinnvoll sind.

**zu 6      Zuschussantrag vom Wendepunkt e.V. für das Jahr 2015  
Vorlage: 521/2014/HE/BV**

Herr Lienau erläutert den Antrag. Der Bürgermeister soll ermächtigt werden, so lange über diesen jährlich wiederkehrenden Antrag des Wendepunktes auf Bezuschussung zu entscheiden, bis sich der Betrag von 370 Euro ändert.

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Schule, Kultur und Soziales empfiehlt, dem Wendepunkt e.V. bis auf weiteres einen jährlichen Zuschuss in Höhe von max. 370,00 Euro zu gewähren. Der Bürgermeister wird ermächtigt, bei Bedarf über einen jährlichen Zuschuss in Höhe von bis zu 370,00 Euro zu entscheiden. Bei einem höheren Zuschuss soll erneut im Ausschuss eine Beratung erfolgen.

**einstimmig beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 9    Nein: 0**

**zu 7      Abholservice für Grünabfälle in Heist**  
**Vorlage: 523/2014/HE/BV**

Herr Lienau erläutert die Vorlage. Frau Jäger spricht sich dafür aus das Alter hoch zu setzen und den Abholservice bezahlen zu lassen. Frau Mrosk weist darauf hin, dass es die braunen Tonnen gibt und der Service daher eingestellt werden kann. Herr Behrmann erläutert, dass die Fraktion den Beschlussvorschlag befürwortet hat. Herr Zipser weist darauf hin, dass es auch Bürger unter 70 Jahren gibt, die nicht in der Lage sind die Grünabfälle selbst zu transportieren.

Bürgermeister Neumann erläutert, dass die Kosten für die Gemeinde derzeit 12.000 Euro - 15.000 Euro für diese Aktion betragen. In Zukunft soll der Bürgermeister im Einzelfall entscheiden, ob der Bürger in der Lage ist die Abfälle selbst anzuliefern, oder ob der Bauhof eine Abholung vornimmt.

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Schule, Kultur und Soziales empfiehlt, den Abholservice für Grünabfälle wie folgt umzusetzen: Der kostenfreie Abholservice wird eingeschränkt weiter den über 70-jährigen Bürgern angeboten, welche durch Krankheit oder auf Grund ihres Alters nicht mehr in der Lage sind, eigenständig den Grünmüllabfall zur Sammelstelle zu bringen. Die Anmeldung der Abholung erfolgt im Gemeindebüro Heist und wird nach Genehmigung durch den Bürgermeister von den Bauhofmitarbeitern gesammelt abgearbeitet.

**mehrheitlich beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 8 Nein: 1**

**zu 8      Verschiedenes**

**zu 8.1    Gemeinsames Singen**

Frau Jäger berichtet, dass nach der Auflösung des Frauenchors der Wunsch an sie herangetragen worden ist, dass in Heist ein offenes Singen veranstaltet wird. Dieses findet jetzt erstmalig am 23.09.2014 um 15.30 Uhr in der Feuerwache statt und soll dann einmal im Monat erfolgen. Alle sind herzlich willkommen. Bürgermeister Neumann weist darauf hin, dass die Parkplätze freigehalten werden müssen, da bei Feuersalarm die Einsatzkräfte diese nutzen müssen.

**zu 8.2    Öffnungszeiten Krippengruppe DRK-Kita**

Herr Albrecht erklärt auf Bitte von Frau Scheiba, dass ein Bedarf für eine Erweiterung der Betreuungszeiten in der Krippengruppe von 15.00 Uhr auf

16.00 Uhr von Seiten einiger Eltern besteht. Eine entsprechende Umfrage soll nach der nächsten Beiratssitzung gestartet werden.

**zu 8.3 Babywald**

Die nächste Babywaldaktion soll am dritten oder vierten Sonntag im Oktober stattfinden.

**zu 8.4 Hornissennest**

Herr Neumann berichtet, dass in einem Baum an der Grundschule Hornissen ihr Nest gebaut haben. Er weist darauf hin, dass Hornissen harmlos sind.

Für die Richtigkeit:

Datum: 12.09.2014

---

gez. Gerrit Lienau  
Vorsitzender

---

gez. Gudrun Jabs  
Protokollführerin